

KURATORIUM @ BERLINALE

Zwei kuratoriumsgeförderte Filme feiern in der Sektion Perspektive deutsches Kino ihre Weltpremiere.

In **WHATEVER HAPPENS NEXT** (Julian Pörksen) ist der Titel Programm: Was passiert eigentlich, wenn man einfach so aus seinem Leben aussteigt? Der 43-jährige Paul Zeise (Sebastian Rudolph) findet es heraus: Nachdem er Frau und Kinder verlässt, schlägt er einen ganz neuen Weg ein und driftet durchs Land – aber lässt sich sein altes Leben wirklich so leicht abschütteln?



Verlorene © VIAFILM GmbH und Co. KG

VERLORENE (Felix Hassenfratz) nimmt die Zuschauer mit ins ländliche Baden, wo die Schwestern Maria (Maria Dragus) und Hannah (Anna Bachmann) nach dem Tod ihrer Mutter alleine mit ihrem Vater (Clemens Schick) zusammenleben. An einem Ort, wo jeder jeden kennt, kämpfen die Schwestern darum, nicht verloren zu gehen.



Verlorene © VIAFILM GmbH und Co. KG

In der Sektion Generation Kplus ist der animierte Kurzfilm **NEKO NO HI (KATZENTAGE / CAT DAYS, John Frickey)** zu sehen. Jiro, ein kleiner Junge, fühlt sich krank. Sein Vater geht mit ihm zum Arzt. Obwohl die Ärztin eine harmlose Diagnose stellt, verändert sich der Kern von Jiros Identität.

Die Sektion **LOLA at Berlinale** zeigt alle Filme, die es in die Vorauswahl für den deutschen Filmpreis geschafft haben. Mit dabei sind auch **sechs kuratoriumsgeförderte Produktionen**. Alle Filme und Spielzeiten finden Sie in unserer Programmübersicht.



PROGRAMMÜBERSICHT KURATORIUMSGEFÖRDERTER FILME BEI DER 68. BERLINALE:

Das komplette Programm der Berlinale finden Sie unter <https://www.berlinale.de/de/HomePage.html>.

SEKTION: PERSPEKTIVE DEUTSCHES KINO

WHATEVER HAPPENS NEXT

- Mi., 21.02.18, 19:00 Uhr, CinemaxX 3
- Do., 22.02.18, 20:00 Uhr, CinemaxX 1
- Fr., 23.02.18, 12:30 Uhr, Colosseum 1

VERLORENE

- Mo., 19.02.18, 19:00 Uhr, CinemaxX 3
- Di., 20.02.18, 12:30 Uhr, Colosseum 1
- Di., 20.02.18, 20:00 Uhr, CinemaxX 1



SEKTION: GENERATION KPLUS

NEKO NO HI (CAT DAYS/KATZENTAGE)

- Di., 20.02.18, 10:00 Uhr, Haus der Kulturen der Welt
- Mi., 21.02.18, 9:30 Uhr, Filmtheater am Friedrichshain
- Do., 22.02.18, 10:30 Uhr, CinemaxX 1
- Fr., 23.02.18, 10:00 Uhr, Zoo Palast 2

SEKTION: LOLA AT BERLINALE

AMELIE RENNT

- Mo., 19.02.18, 12:15 Uhr, delphi LUX 3

AXOLOTL OVERKILL

- Fr., 16.02.18, 10:00 Uhr, delphi LUX 2
- Do., 22.02.18, 12:00 Uhr, delphi LUX 1

ES WAR EINMAL INDIANERLAND

- Sa., 17.02.18, 12:00 Uhr, delphi LUX 1
- Do., 22.02.18, 10:00 Uhr, delphi LUX 2

DIE KLEINE HEXE

- Di., 20.02.18, 12:15 Uhr, delphi LUX 3

NATIONAL BIRD

- So., 18.02.18, 12:00 Uhr, delphi LUX 1
- Di., 20.02.18, 14:15 Uhr, delphi LUX 3

ÜBERFLIEGER – KLEINE VÖGEL, GROSSES GEPLAPPER

- Do., 22.02.18, 10:15 Uhr, delphi LUX 3



KONFERENZ ZUR ZUKUNFT DES KINDERFILMS

Am **17. Februar** präsentiert das Kuratorium junger deutscher Film auf der Mitgliederversammlung des Fördervereins deutscher Kinderfilm die geplante Konferenz zur Zukunft des deutschen Kinderfilms. Mehr Informationen dazu erhalten Sie in Kürze.



6MINUTEN66

stellt junge deutsche Regisseur*innen und ihre Haltung zur Zukunft des deutschen Films in den Fokus.

Das Kuratorium fördert den Dreh dieser filmischen Auseinandersetzung als Beitrag zu einer wichtigen Diskussion, gedreht wird vom 21. bis 23. Februar. Die Regisseure*innen werden in einem Raum mit einer These zur Zukunft des Kinos alleingelassen. Jede*r ist allein. Es gibt kein Gegenüber außer der Kamera, keine Unterbrechungen und keine Rückfragen. Sie alle müssen sich verhalten, ihre Reaktionen sind das zentrale Element des Films. 6MINUTEN66 richtet den Fokus auf die Perspektive der Künstler*innen und versucht so neue Impulse in den Diskurs über das Kino als Kunstform, Ort und Sprache zu bringen.

Zu den Befragten zählen Christian Schwochow, Helene Hegemann, Katrin Gebbe, Tom Lass, Dietrich Brüggemann, Laura Lackmann-Popescu. Ein Projekt von Julius Feldmeier, Moritz Schultheiß und Magdalena Wolff.

66KINOS

Während der Berlinale läuft am **22. Februar** um 15:30 Uhr im Berliner Bundesplatzkino auch der Dokumentarfilm 66KINOS noch einmal (mit englischen Untertiteln).

Bei 66KINOS handelt es sich um einen dokumentarischen Essay: 12 Monate reiste Philipp Hartmann mit seiner Doku DIE ZEIT VERGEHT WIE EIN BRÜLLENDER LÖWE durch Deutschland – von Kino zu Kino. Geprägt von persönlichen Begegnungen und Erfahrungen, portraitiert er dabei in 66KINOS den Status quo der deutschen Kinokultur, den heutigen Stellenwert des Kinos als gesellschaftlichem Ort und dessen Zukunftsaussichten. „66 KINOS ist Pflichtprogramm für alle, die noch gerne ins Kino gehen.“ - Frank Arnold, epd-film

PREIS DER FILMKRITIK 2017

Seit Mitte Januar stehen die Nominierungen – drei Filmen drücken wir besonders die Daumen:

SOMMERHÄUSER von **Sonja Kröner** ist in gleich drei Kategorien nominiert: Bestes Spielfilmdebüt (Sonja Kröner), beste Darstellerin (Ursula Werner) und beste Kamera (Julia Daschner).

AXOLOTL OVERKILL von **Helene Hegemann** erhielt ebenfalls eine Nominierung für die beste Darstellerin (Jasna Fritzi Bauer) und eine für den besten Schnitt (Bettina Böhler).

NUR EIN TAG von **Martin Baltscheit** ist außerdem als bester Kinderfilm nominiert.





FREIHEIT SEIT 8. FEBRUAR IN DEN KINOS



Freiheit © 2017 Film Kino Text

FREIHEIT erzählt von einer Frau (Johanna Wokalek), die einen Schritt in die Freiheit wagt. Dabei lässt sie ihren Mann (Hans-Jochen Wagner) und ihre beiden Kinder zurück - ohne sich zu verabschieden. Aus beiden Perspektiven beschäftigt sich FREIHEIT mit diesem radikalen Schritt, der Neuanfang und Trauma zugleich ist. Nach seiner Weltpremiere in Locarno und vielen weiteren Festivalteilnahmen weltweit, startet FREIHEIT nun in den deutschen Kinos.

„Ein kluges, unaufdringliches Werk.“ - Spiegel Online

54. GRIMME PREIS

Mitte Januar wurden die Nominierungen für den Grimme-Preis bekannt gegeben. **STAATSDIENER** – ein Dokumentarfilm über die Ausbildung junger Polizisten von Marie Wilke – ist im Wettbewerb Information & Kultur nominiert. Am 14. März werden die Preisträger bekannt gegeben; die Preisverleihung findet am **13. April 2018** im Theater der Stadt Marl statt.

39. BAYERISCHER FILMPREIS

Direkt zu Jahresbeginn wurden in München die Pierrots verliehen. Ein emotionaler Höhepunkt des Abends war dabei die Dankesrede von Schauspieler Jonas Dassler, der den Preis für den besten Nachwuchsdarsteller erhielt – unter anderem für seine Rolle in **LOMO – THE LANGUAGE OF MANY OTHERS**. Auch andere kuratoriumsgeförderte Filme konnten sich über einen Pierrot freuen: Sonja Maria Kröner erhielt den Drehbuchpreis für den Film **SOMMERHÄUSER** und Kameramann Matthias Fleischer wurde für die Bildgestaltung von **DIE KLEINE HEXE** (Kinostart am 1. Februar 2018) ausgezeichnet. Für **ÜBERFLIEGER – KLEINE VÖGEL, GROSSES GEPLAPPER** erhielten außerdem die Produzenten Kristine Knudsen, Tom Streuber und Emely Christians den Preis für den besten Kinder- und Jugendfilm.

TERMINE 2018

KINOSTARTS

- 19.04.18 Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums
- 12.04.18 Wildes Herz
- 22.03.18 Tausend Arten, den Regen zu beschreiben
- 08.02.18 Freiheit
- 01.02.18 Die kleine Hexe

EINREICHTERMINE

- Kinderfilm: 14.02.2018
- Talentfilm: 06.03.2018
(Achtung: Im Talentfilm ist dies der einzige Einreichtermin in 2018)

SITZUNGSTERMINE

- Kinderfilm: 20.04.2018
- Talentfilm: 04.06.2018

Kuratorium junger deutscher Film, Schloss Biebrich,
Rheingastr. 140, 65203 Wiesbaden.

Alle aktuellen Informationen zu Kinostarts und
Filmförderung durch das Kuratorium finden Sie unter:
<http://www.kuratorium-junger-film.de> und auf unserer
[Facebook-Seite](#).